

Allgemeine Geschäftsbedingungen für myPayments

Version 05.2016 (CHE)

1	Geltungsbereich	6	Pflichten des Vertragspartners
2	Infrastruktur des Vertragspartners	6.1	Einforderung von ausstehenden Daten
3	myPayments Plattform von SPS	6.2	Archivierung von Daten
4	Preise und Zahlungsmodalitäten	6.3	Datennutzung
4.1	Preise	7	Datenschutz
4.2	Nutzungsgebühren	8	Haftungsausschluss
5	Nutzung	9	Dauer und Beendigung
5.1	Allgemeines	9.1	Dauer
5.2	Zugriffsrechte	9.2	Kündigung
5.3	Nutzungs- und Urheberrechte		

1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die von SIX Payment Services AG (nachstehend «SPS») unter den Namen «myPayments» und «myAnalytics» angebotenen Dienstleistungen (nachstehend gemeinsam «myPayments Dienstleistungen»). Sie umfassen die elektronische Bereitstellung von Vergütungsanzeigen, Reports und Analysen im Zusammenhang mit der Akzeptanz von bargeldlosen Zahlungsmitteln.

2 Infrastruktur des Vertragspartners

Erwerb, Betrieb und Unterhalt einer für die Nutzung der myPayments Dienstleistungen geeigneten Infrastruktur sowie die sicherheitstechnischen Vorkehrungen gegen den Missbrauch der Infrastruktur, liegen vollumfänglich in der Verantwortung des Vertragspartners.

3 myPayments Plattform von SPS

Für die Erbringung der myPayments Dienstleistungen betreibt SPS eine Plattform (nachstehend «myPayments Plattform») und betreut diese in technischer, organisatorischer und administrativer Hinsicht. Der Vertragspartner hat keinen Anspruch auf die ständige Verfügbarkeit und störungsfreie Benutzbarkeit der myPayments Plattform. SPS kann diesbezüglich keine Gewährleistung abgeben. SPS ist berechtigt, den Betrieb der myPayments Plattform nach billigem Ermessen zu unterbrechen, wenn ihr dies aus sachlichen Gründen wie z.B. Systemänderungen und -ergänzungen, Störungen, Gefahr des Missbrauchs angezeigt erscheint. SPS ist berechtigt, die Inhalte der myPayments Plattform jederzeit zu verändern. So ist es ihr beispielsweise gestattet, Funktionen oder Dienstleistungen hinzuzufügen oder zu entfernen.

4 Preise und Zahlungsmodalitäten

4.1 Preise

Der unter dem Namen «myPayments Classic» angebotene Teil der myPayments Dienstleistungen steht dem Vertragspartner zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.

Die Nutzung des unter dem Namen «myAnalytics» angebotenen Teils der myPayments Dienstleistungen (nachstehend «myAnalytics») ist kostenpflichtig. Es gelten die in der «Zusatzvereinbarung myAnalytics» vereinbarten Gebühren, diese verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer.

4.2 Nutzungsgebühren

Die für die Nutzung von kostenpflichtigen myPayments Dienstleistungen (z.B. myAnalytics) anfallenden wiederkehrenden Gebühren werden jährlich im Voraus in Rechnung gestellt. Die Gebühren werden erstmalig für den Monat nach Aufschaltung geschuldet.

Fällige Nutzungsgebühren werden mit den Vergütungen, die aus der Erfüllung der bestehenden Vereinbarungen für die Akzeptanz bargeldloser Zahlungsmittel (nachstehend «Akzeptanzvereinbarungen») entstehen, verrechnet. SPS wird dem Vertragspartner den Verrechnungstermin auf der ausgestellten Rechnung mitteilen und die Verrechnung auf der Vergütungsanzeige ausweisen.

Im Falle einer Kündigung durch den Vertragspartner sowie im Falle einer vorzeitigen Beendigung von Vereinbarungen bezüglich der Nutzung der myPayments Plattform aufgrund der Auflösung der zugrundeliegenden Akzeptanzvereinbarungen, besteht auf bereits entrichtete Gebühren kein Rückerstattungsanspruch.

5 Nutzung

5.1 Allgemeines

Der Zugriff des Vertragspartners auf die myPayments Plattform erfolgt über das Internet. SPS übernimmt für die Sicherheit der übertragenen Daten keine Gewähr.

SPS behält sich das Recht vor, Benutzerkonten, die während 12 Monaten nicht genutzt worden sind, zu löschen.

5.2 Zugriffsrechte

Der Vertragspartner definiert gegenüber SPS, welche Personen Zugriffsrechte auf den Administrationsbereich der myPayments Plattform erhalten sollen. Die von SPS bereit gestellten personalisierten Logindaten (nachstehend «Logindaten») berechtigen diese zur Vornahme von Änderungen betreffend Leistungsumfang und Konfiguration im Namen des Vertragspartners.

Der Vertragspartner ist dafür verantwortlich, dass die Logindaten ausreichend gegen den Zugriff unberechtigter Dritter geschützt sind. Zudem hat er die Passwörter regelmässig zu erneuern. Wer sich unter Verwendung der Logindaten gegenüber SPS identifiziert, gilt als durch den Vertragspartner zur Nutzung der myPayments Plattform legitimiert. SPS überprüft nur die Logindaten; eine weitergehende Legitimationsprüfung findet nicht statt.

Besteht Anlass zur Befürchtung, dass unberechtigte Dritte sich Kenntnis der Logindaten verschafft haben, so hat der Vertragspartner die Logindaten unverzüglich durch SPS sperren zu lassen. Der Vertragspartner haftet für sämtliche durch Dritte unter Verwendung der Logindaten vorgenommenen Handlungen wie für seine eigenen.

5.3 Nutzungs- und Urheberrechte

SPS räumt dem Vertragspartner während der Vertragsdauer ein nicht ausschliessliches, zeitlich und örtlich unbeschränktes Nutzungsrecht an der myPayments Plattform ein. Das Nutzungsrecht darf nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von SPS an verbundene Unternehmen des Vertragspartners oder Dritte übertragen werden.

Die myPayments Plattform ist ein urheberrechtlich geschütztes Werk und darf nur zum bestimmungsgemässen Gebrauch verwendet werden. Jedes Kopieren oder Abändern sowie jegliche weiteren Eingriffe sind verboten.

Im Falle von Verstössen gegen die Bestimmungen in dieser Ziffer erlöschen sämtliche Nutzungsrechte.

6 Pflichten des Vertragspartners

6.1 Einforderung von ausstehenden Daten

Elektronische Vergütungsanzeigen, Reports und Analysen (nachstehend «Daten») gelten an dem Tag als zugestellt, an dem sie dem Vertragspartner auf der myPayments Plattform zur Verfügung gestellt werden. Mit der Bereitstellung der Daten beginnen die jeweiligen Fristen, so insbesondere die Frist für Rechtseinwendungen gegen die Vergütungsanzeige, zu laufen.

Unterbleibt die elektronische Bereitstellung der Daten, so hat die Beanstandung durch den Vertragspartner schriftlich und innert 10 Tagen nach dem vereinbarten Zustelltermin zu erfolgen.

6.2 Archivierung von Daten

Der Vertragspartner kann während mindestens 6 Monaten auf die auf der myPayments Plattform gespeicherten Daten zurückgreifen. SPS übernimmt jedoch keine Gewährleistung bezüglich der Authentizität und Unveränderbarkeit der Daten beim Herunterladen, Aufzeichnen und Aufbewahren durch den Vertragspartner.

SPS nimmt keine Archivierung der zur Verfügung gestellten Daten für den Vertragspartner vor. Es liegt in dessen Verantwortung, die verfügbaren Daten innerhalb der vorgenannten Frist gegebenenfalls zu archivieren, wobei SPS keine Gewährleistung für die Beweiseignung elektronisch bereitgestellter Daten übernimmt. Insbesondere liegt der Inhalt, die Aufzeichnung und die Aufbewahrung der Vergütungsanzeige im Rahmen allfälliger gesetzlicher Vorschriften in der alleinigen Verantwortung des Vertragspartners.

6.3 Datennutzung

Der Vertragspartner verpflichtet sich, die ihm zur Verfügung gestellten Daten nur im vertraglich vereinbarten sowie im gesetzlich zulässigen Rahmen zu nutzen. Insbesondere ist es ihm untersagt, die Daten, oder Teile daraus, ausserhalb des Unternehmens zu verändern, vervielfältigen, entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich zu machen oder anderweitig kommerziell zu nutzen.

7 Datenschutz

Die Vertragsparteien verpflichten sich, die Bestimmungen des jeweils anwendbaren Datenschutzgesetzes einzuhalten.

Bei von SPS im Rahmen von myAnalytics bereit gestellten Daten, die über die Transaktionsdaten des jeweiligen Vertragspartners hinausgehen, handelt es sich um statistische Auswertungen von Transaktionsdaten. Diese Daten werden vollständig anonymisiert bearbeitet. Rückschlüsse auf Individuen oder Unternehmen sind nicht möglich.

8 Haftungsausschluss

SPS übernimmt keinerlei Haftung für die Qualität sowie die Richtigkeit der gelieferten Daten.

9 Dauer und Beendigung

9.1 Dauer

Grundsätzlich werden Vereinbarungen bezüglich der Nutzung der myPayments Plattform auf unbestimmte Dauer geschlossen. In jedem Fall können die myPayments Dienstleistungen nur erbracht werden, solange zwischen dem Vertragspartner und SPS Akzeptanzvereinbarungen bestehen.

Durch den Abschluss einer «Zusatzvereinbarung myAnalytics» tritt, sofern in der Zusatzvereinbarung nicht ausdrücklich anders vereinbart, eine Mindestvertragsdauer von 12 Monaten in Kraft. Nach Ablauf dieser Mindestvertragsdauer verlängern sich alle Vereinbarungen bezüglich der Nutzung der myPayments Plattform, solange die «Zusatzvereinbarung myAnalytics» besteht, jeweils automatisch um weitere 12 Monate.

Falls der Vertragspartner der Aufschaltung einer kostenpflichtigen Erweiterung zustimmt, beginnt die Mindestvertragsdauer von 12 Monaten neu zu laufen.

9.2 Kündigung

Vereinbarungen bezüglich der Nutzung der myPayments Plattform können von den Vertragsparteien, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten, auf das Ende eines Monats schriftlich gekündigt werden.

Im Falle des Bestehens einer «Zusatzvereinbarung myAnalytics» kann die Kündigung erstmals auf das Ende der vereinbarten Mindestvertragsdauer erfolgen. Danach auf jeden jeweils 12 Monate dahinter liegenden Termin.

Bei Vorliegen von wichtigen Gründen ist SPS berechtigt, die Vereinbarungen bezüglich der Nutzung der myPayments Plattform mit sofortiger Wirkung zu beenden.